



Ein neuer Bischof für Dresden

Ein neuer Bischof für Dresden
Am 16. März wird mit einem festlichen Gottesdienstes Bischof Heiner Koch als neuer Weihbischof des Bistums Dresden-Meißen in sein Amt eingeführt. Das MDR FERNSEHEN überträgt ab 10.00 Uhr live aus der Dresdner Hofkirche. Am 16. März wird mit einem festlichen Gottesdienstes Bischof Heiner Koch als neuer Weihbischof des Bistums Dresden-Meißen in sein Amt eingeführt. Das MDR FERNSEHEN überträgt ab 10.00 Uhr live aus der Dresdner Hofkirche. Lange mussten die katholischen Christen des Bistums Dresden-Meißen auf einen neuen Bischof warten. Gut ein Jahr verstrich, bis der Papst einen Nachfolger für Bischof Joachim Reinelt benannte. Reinelt war im Februar 2012 in den Ruhestand gegangen. Mit dem Festgottesdienst in der Dresdner Hofkirche feiern die Katholiken des Bistums am 16. März nun ihren Neuen: Dr. Heiner Koch, bislang Weihbischof in Köln. Seine neue Diözese sei zahlenmäßig sehr klein, so Koch. Aber schon jetzt werde ihm eine große Offenheit entgegengebracht. Er wolle möglichst vielen Menschen begegnen und auch außerhalb der Kirche "in ein tiefes Miteinander kommen". An dem Festgottesdienst am Samstag wird unter anderem auch Sachsens Ministerpräsident Stanislaw Tillich teilnehmen. Weitere hochrangige Gäste aus Kirche, Politik und Gesellschaft werden erwartet. In den etwa 100 Pfarrgemeinden des Bistums Dresden-Meißen leben rund 140.000 Katholiken, das sind etwa vier Prozent der Bevölkerung. Das Bistum umfasst den größten Teil Sachsens - mit Ausnahme der Görlitzer Region - sowie Ostthüringen. Weitere Informationen unter www.mdr.de/religion Hier kann die die Übertragung des Gottesdienstes auch per Livestream verfolgt werden. Mitteldeutscher Rundfunk (MDR) Kantstr. 71-73 04360 Leipzig Deutschland Telefon: (0341) 300 6401 Telefax: (0341) 3006460 Mail: info@mdr.de URL: <http://www.mdr.de> 

Pressekontakt

Mitteldeutscher Rundfunk (MDR)

04360 Leipzig

mdr.de
info@mdr.de

Firmenkontakt

Mitteldeutscher Rundfunk (MDR)

04360 Leipzig

mdr.de
info@mdr.de

Der MITTELDEUTSCHE RUNDfunk ist die öffentlich-rechtliche Hörfunk- und Fernsehanstalt für die Bundesländer Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen mit Sitz in Leipzig und mit Landesfunkhäusern in Dresden, Magdeburg und Erfurt sowie mehreren Regionalstudios und Korrespondentenbüros. Die fünftgrößte ARD-Anstalt produziert acht Radioprogramme und ein Fernsehprogramm für 9,3 Millionen Menschen im Sendegebiet. Der MDR trägt 11,45 Prozent zum ARD-Gemeinschaftsprogramm bei und ist federführend für den werbefreien Kinderkanal von ARD und ZDF Ki.Ka mit Sitz in Erfurt. Seit 1997 ist das MDR FERNSEHEN erfolgreichstes Drittes Programm der ARD und erreichte 2003 durchschnittlich einen Marktanteil von 9,2 Prozent im Sendegebiet. Der MDR beschäftigt mehr als 2.000 festangestellte und viele freie Mitarbeiter in den Bereichen Programm, Produktion, Verwaltung und Technik.